

---

# Verordnung über die kantonale Militärverwaltung

vom 1. Dezember 2009 (Stand 1. Januar 2016)

---

*Der Regierungsrat von Appenzell Ausserrhoden,*

gestützt auf Art. 118 ff. des Bundesgesetzes vom 3. Februar 1995 über die Armee und Militärverwaltung<sup>1)</sup>,

*verordnet:*

## **Art. 1**      Zuständiges Departement

<sup>1</sup> Die kantonale Militärverwaltung steht unter der Aufsicht des Departementes Inneres und Sicherheit. \*

## **Art. 2**      Kreiskommando

<sup>1</sup> Das Kreiskommando ist Teil des Amtes für Militär und Bevölkerungsschutz. Der Regierungsrat wählt die Kreiskommandantin oder den Kreiskommandanten.

<sup>2</sup> Das Kreiskommando vollzieht die eidgenössischen und kantonalen Vorschriften über das Militärwesen, soweit keine andere Zuständigkeit vorgesehen ist.

<sup>3</sup> Dem Kreiskommando obliegt insbesondere:

- a) die allgemeine Auskunftserteilung an Wehrpflichtige;
- b) die Erfassung der Wehrpflichtigen des Kantons;
- c) die kantonale Stammkontrollführung und die Sektionskontrolle;
- d) die Durchführung von Orientierungstagen;
- e) der Erlass der Rekrutierungsaufgebote;
- f) die Behandlung von Dienstverschiebungsgesuchen;
- g) die Organisation der Entlassung aus der Militärdienstpflicht;

---

<sup>1)</sup> Militärgesetz (MG; SR [510.10](#))

\* vgl. Änderungstabelle am Schluss des Erlasses

- h) der Vollzug ausserdienstlicher Disziplinarstrafen;
- i) die Administration des ausserdienstlichen Schiesswesens inklusive der Schiesspflichtkontrolle.

**Art. 3**      Gemeinden \*

<sup>1</sup> Die Gemeinden stellen dem Kreiskommando die Daten der Stellungspflichtigen und die Mutationsdaten der Wehrpflichtigen gemäss den bundesrechtlichen Vorgaben zur Verfügung. \*

**Art. 4**      Kantonale Schiesskommission

<sup>1</sup> Die kantonale Schiesskommission unterstützt das Kreiskommando beim Vollzug des ausserdienstlichen Schiesswesens. Das Departement wählt die Mitglieder der Kommission.

**Art. 5**      Disziplinarbeschwerden

<sup>1</sup> Vom Kreiskommando erlassene Verfügungen in Militärstrafsachen können mit Disziplinarbeschwerde beim Departement angefochten werden. Das Verfahren richtet sich nach Art. 206 ff. des Militärstrafgesetzes<sup>1)</sup>.

**Art. 6**      Inkrafttreten

<sup>1</sup> Diese Verordnung tritt am 2. Dezember 2009 in Kraft.

---

<sup>1)</sup> MStG (SR [321.0](#))

**Änderungstabelle - Nach Beschluss**

<b>Beschluss</b>	<b>Inkrafttreten</b>	<b>Element</b>	<b>Änderung</b>	<b>Lf. Nr. / Abl.</b>
24.11.2015	01.01.2016	Art. 1 Abs. 1	geändert	1293 / 2015, S. 1348
24.11.2015	01.01.2016	Art. 3	Titel geändert	1293 / 2015, S. 1348
24.11.2015	01.01.2016	Art. 3 Abs. 1	geändert	1293 / 2015, S. 1348

**Änderungstabelle - Nach Artikel**

<b>Element</b>	<b>Beschluss</b>	<b>Inkrafttreten</b>	<b>Änderung</b>	<b>Lf. Nr. / Abl.</b>
Art. 1 Abs. 1	24.11.2015	01.01.2016	geändert	1293 / 2015, S. 1348
Art. 3	24.11.2015	01.01.2016	Titel geändert	1293 / 2015, S. 1348
Art. 3 Abs. 1	24.11.2015	01.01.2016	geändert	1293 / 2015, S. 1348